GERMAN PATENT OFFICE

File No.:

Applicant:

RESULT OF A SEARCH

Upon the applicant's request of according to Par. , the public documents listed in the enclosures were found.

The search was carried out in the following Patent Classes:

Class/Group	Examiner	Patent Department

The search in the German Patent Office is based on the patent literature of the following countries and organizations:

Germany (DE, DD), Austria, Switzerland, France, Great Britain, U.S.A., Japan (Abstracts), USSR (Abstracts), European Patent Office, WIPO.

A search was also carried out in the following data banks:

Enclosures:

Enclosures 1 and 2 for

Indicating the Found Documents

PATENT DEPARTMENT 11

Office of Searches

(Seal)

GERMAN SEARCH REPORT SYMBOLS

EXPLANATIONS

Column 1: Category

X: Documents which alone question the novelty or inventiveness

Y: Documents which question the inventiveness in combination with other documents

A: Generally with respect to the state of the art; technological background

O: Non-written disclosure; such as a lecture printed in a later document which was given in public before the filing or priority date

P: Intermediately published documents

T: Documents published later which do no collide and which concern the theory of the invention that was filed and may be useful for a better understanding of the invention for which the application was filed or show that the thinking or facts on which the invention is based may be wrong.

E: Earlier applications according to Par. 3 Section 2 Patent Law (in the case of searches according to Par. 43 PatG); earlier patent applications or earlier utility models according to Par. 15 GbmG (in the case of searches according to Par. 7 GbmG)

D: Documents cited in the application

L: Documents cited for special reasons, for example, with respect to the date of publication of a citation or in the case of doubts concerning the priority

In the search procedure according to Par. 7 GbmG, only Categories

"A" and "E" are indicated.

Column 2: Found Documents / Explanations

Veröff.: Date of publication of a document in the priority interval

nr: Not searched because generally known state of the ort, or not searchable

=: Documents which originate from the same application (patent families) or relate to lectures or abstracts.

"-": Nothing found

Column 3: Concerned Claims

The claims are listed here in relationship to the relevant points mentioned in Column 2.

Enclosures 1 and 2 for

Indicating the Found Documents

PATENT DEPARTMENT 11

Office of Searches

(Seal)

Enclosure 1

For indicating the found patent documents according to Par.

Patent Documents:

GERMAN PATENT OFFICE

For the Applicant/Requesting Party

ENCLOSURE 2

For Indicating the Found Documents

File No:

EXPLANATIONS CONCERNING THE FOUND DOCUMENTS

1	2	3
Category	Found Documents/ Explanations	Concerns Claim

Deutsches Patent- und Markenamt

München, den 06.12.2002
Telefon: (0 89) 2195 3206
Anmelder/Inhaber: Bayerische Motoren Werke AG

Ihr Zeichen: AJ-36/GS-hb/12858

Ihr Antrag vom: 23.08.2001
auf Recherche gemäß §43 Patentgesetz

Deutsches Patent- und Markenamt · 80297 München

BMW AG
Patentabteilung, AJ-3
80788 München

Bitte Aktenzeichen und Anmelder/Inhaber bei allen Eingaben und Zahlungen angeben

Aktenzeichen: 101 41 274.6

Recherchebericht

A. Klassifizierung des Anmeldungsgegenstandes nach der Internationalen Patentklassifikation (IPC)

IPC 07
B 62 D 6/00
B 62 D 5/04

B. Recherchierte Gebiete

Klasse/Gruppe	Prüfer	Patentabteilung
B 62 D 6/00	MATTHIAS GRAF	21

B 62 D 6/00

Recherchiert wurde in folgenden Datenbanken:

Name der Datenbank und des Hosts

DEPATIS

Die Recherche im Deutschen Patent- und Markenamt stützt sich auf die Patentliteratur folgender Länder und Organisationen:

Deutschland (DE,DD), Östereich, Schweiz, Frankreich, Großbritannien, USA, Japan (Abstracts), vormals UdSSR (Abstracts), Europäisches Patentamt,WIPO.

Klassen/Gruppen, die in Abschnitt A aufgeführt sind, jedoch in Abschnitt B nicht ausdrücklich erwähnt werden, wurden entweder durch eine IPC-übergreifende Datenbankrecherche erfasst oder dienen lediglich der Dokumentation und Information. In Klassen/Gruppen, die in Abchnitt B aufgeführt sind, jedoch nicht in Abschnitt A genannt sind, wurde mit dem im Abschnitt C angegebenen Ergebnis recherchiert.

C. Ergebnis der Druckschriftenermittlung

Kat.	Ermittelte Druckschriften	Erläuterungen	Betr. Ansprüche	IPC / Fundstellen
Y	DE 198 30 190 A1	Anspr.1,13,23	1,2	
Y	DE 198 12 238 A1	Anspr.1,8,9,11	1-6	
Y	DE 197 16 987 A1	Anspr.2,4	1	
Y	DE 196 36 920 A1	Anspr.1	1-6	B 62 D 6/00
Y	DE 195 07 319 A1	Sp.3,Z.3-18	1-3	

Annahmestelle und Nachtbriefkasten nur Zweibrückenstraße 12

Hauptgebäude:
Zweibrückenstraße 12
Zweibrückenstraße 5-7 (Breiterhof)
Markenabteilungen:
Cincinnatistr. 64
81534 München

Hausadresse (für Fracht):
Deutsches Patent- und Markenamt
Zweibrückenstraße 12
80331 München

Telefon: (089) 2195-0
Telefax: (089) 2195-2221
Internet: http://www.dpma.de

Bank:
BBk München
Kto.Nr.: 700 010 54
BLZ: 700 000 00

S-Bahnanschluss im Münchner Verkehrs- u. Tarifverbund (MVV): →
Zweibrückenstr. 12 (Hauptgebäude):
Zweibrückenstr. 5-7 (Breiterhof):
S1 – S8 Haltestelle Isartor

Cincinnatistraße:
S2 Haltestelle Fasangarten
Bus 98/99 (ab S-Bahnhof Giesing) Haltestelle Cincinnatistraße

Kat.	Ermittelte Druckschriften		Erläuterungen	Betr. Ansprüche	IPC / Fundstellen
Y	DE	43 00 844 A1	Zusammenf.	1-6	
Y	DE	42 08 404 A1	Anspr.1,2,5	1-6	
Y	DE	40 38 079 A1	Anspr.1-9	1-6	

D. Folgende Literatur und Zitate liegen dem Deutschen Patent- und Markenamt nicht vor:

Die Recherche kann sich auf den vom Anmelder/von der Anmelderin selbstgenannten Stand der Technik nicht erstrecken, der dem Deutschen Patent- und Markenamt nicht vorliegt. Wenn beabsichtigt ist, einen Prüfungsantrag nach § 44 PatG zu stellen, wird der Anmelder/die Anmelderin aufgefordert, diese Literatur in Kopie zur Prüfungsakte zu reichen.

E. Datum des Abschlusses der Recherche 28.11.2002

Vollständigkeit der Ermittlung:

Eine Gewähr für die Vollständigkeit der Ermittlung der einschlägigen Druckschriften und für die Richtigkeit der angegebenen Kategorien wird nicht geleistet (§43 Abs. 7 Satz 1 Patentgesetz bzw. §7 Abs. 2 Gebrauchsmustergesetz i.V.m. §43 Abs. 7 Satz 1 Patentgesetz).

Absendedatum des Rechercheberichtes

Anlagen: 9

Patentabteilung 1.11
Rechercheleitstelle

DEUTSCHES PATENT- UND MARKENAMT

Erläuterungen zu Abschnitt C. Ergebnis der Druckschriftenermittlung

Spalte: Kat(egorie)

Es bedeutet:

X: Druckschriften, die Neuheit oder das Vorliegen einer erfinderischen Tätigkeit (§ 43 PatG) / eines erfinderischen Schritts (§ 7 GebrMG) allein in Frage stellen

Y: Druckschriften, die das Vorliegen einer erfinderischen Tätigkeit (§ 43 PatG) / eines erfinderischen Schritts (§ 7 GebrMG) zusammen mit anderen Druckschriften in Frage stellen

A: Allgemein zum Stand der Technik, technologischer Hintergrund

O: Nicht-schriftliche Offenbarung, z.B. ein in einer nachveröffentlichten Druckschrift abgedruckter Vortrag, der vor dem Anmelde- oder Prioritätstag öffentlich gehalten wurde

P: Im Prioritätsintervall veröffentlichte Druckschriften

T: Nachveröffentlichte, nicht kollidierende Druckschriften, die die Theorie der angemeldeten Erfindung betreffen und für ein besseres Verständnis der angemeldeten Erfindung nützlich sein können oder zeigen, dass der angemeldeten Erfindung zugrunde liegende Gedankengänge oder Sachverhalte falsch sein könnten

E: Ältere Anmeldungen gemäß § 3 Abs. 2 PatG (bei Recherchen nach § 43 PatG) / frühere Patent- oder Gebrauchsmusteranmeldungen gemäß §15 GebrMG (bei Recherchen nach § 7 GebrMG)

D: Druckschriften, die bereits in der Patentanmeldung genannt sind (bei Recherchen nach § 43 PatG) / Druckschriften, die bereits in der Anmeldung oder dem Gebrauchsmuster genannt sind (bei Recherchen nach § 7 GebrMG)

L: Aus besonderen Gründen genannte Druckschriften, z.B. zum Veröffentlichungstag einer Entgegenhaltung oder bei Zweifeln an der Priorität.

Spalte: Erläuterungen

Die im Rechercheverfahren angegebenen Erläuterungen und relevanten Stellen sind in dieser Spalte von der zitierten Druckschrift getrennt angegeben. Die verwendeten Abkürzungen und Symbole bei Nennung einer Druckschrift bedeuten:

Veröff.: Veröffentlichungstag einer Druckschrift im Prioritätsintervall

=: Druckschriften, die auf dieselbe Ursprungsanmeldung zurückgehen („Patentfamilien") oder auf die sich
Referate oder Abstracts beziehen

Bei Klassen- /Gruppenangabe ohne Nennung von Druckschriften bedeutet das Symbol:

"-": Nichts ermittelt

Spalte: Betr(offene) Ansprüche

Hier sind die Ansprüche unter Zuordnung zu den in Spalte „Erläuterungen" genannten Anmerkungen angegeben.

Hinweis zur Patentliteratur:

Die angegebene Patentliteratur kann in den Auslegehallen des Deutschen Patent- und Markenamts, 80331 München, Zweibrückenstraße 12 oder 10969 Berlin, Gitschiner Str. 97 eingesehen werden; deutsche Patentschriften, Auslegeschriften oder Offenlegungsschriften und teilweise auch Patentliteratur anderer Länder auch in den Patentinformationszentren. Ein Verzeichnis über diese Patentinformationszentren kann vom Deutschen Patent- und Markenamt sowie von einigen Privatfirmen bezogen werden.

Online-Recherchen zu Patentveröffentlichungen aus aller Welt, die sich im Datenbestand des amtsinternen deutschen Patentinformationssystems DEPATIS befinden, sind kostenlos möglich unter http://www.depatis.net.

TRANSLATION OF RELEVANT PORTION OF PCT SEARCH REPORT

EXPLAINING CATEGORIES OF CITED DOCUMENTS

German

[X] Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen	[X] Siehe Anhang Patentfamilie
* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :	
"A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist	"T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist
"E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	"X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden
"L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)	"Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist
"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht	"&" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist
"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist	

English

[X] Further documents are listed in the continuation of box C.	[X] Patent family members are listed in annex.
* Special categories of cited documents :	
"A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance	"T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention
"E" earlier document but published on or after the international filing date	"X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone
"L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)	"Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.
"O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means	"&" document member of the same patent family
"P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed	